

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Göppingen  
Dezember 2025



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

**Sperrfrist:**  
**07.01.2026, 10:00 Uhr**

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Produkt-ID:</b>	619
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Göppingen
<b>Berichtsmonat:</b>	Dezember 2025
<b>Erstellungsdatum:</b>	29.12.2025
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	30.01.2026

### Hinweise:

**Herausgeberin:** Bundesagentur für Arbeit  
Statistik

**Rückfragen an:** Statistik-Service Südwest  
Saonstr. 2-4  
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: [Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de](mailto:Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de)

Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Fax: Fax: 069 / 6670-910307

**Internet:** <http://statistik.arbeitsagentur.de>

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2025.

**Nutzungsbedingungen:** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).  
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.  
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit  
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.  
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene  
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf  
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

## **Statistische Hinweise**

### **Arbeitsstellenstatistik**

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

### **Arbeitsmarktstatistik**

Ein Sondereffekt bei den Stellenmeldungen eines großen Arbeitgebers führt bundesweit im Berichtsmonat November 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ um mehr als 7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Göppingen

Dezember 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">16</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">17</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2024		Nov 2024	Okt 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.509	13.131	12.923	378	2,9	1.211	9,8	7,9	7,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.769	7.764	7.808	5	0,1	755	10,8	10,6	9,0
56,5% Männer	4.389	4.385	4.367	4	0,1	470	12,0	12,2	9,2
43,5% Frauen	3.380	3.379	3.441	1	0,0	285	9,2	8,7	8,9
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	740	748	710	-8	-1,1	95	14,7	12,3	5,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	149	163	146	-14	-8,6	12	8,8	17,3	14,1
35,9% 50 Jahre und älter	2.792	2.788	2.783	4	0,1	293	11,7	12,2	9,2
27,0% dar. 55 Jahre und älter	2.101	2.122	2.099	-21	-1,0	230	12,3	14,2	9,8
25,4% Langzeitarbeitslose	1.974	1.972	1.988	2	0,1	221	12,6	10,8	12,0
3,7% Schwerbehinderte Menschen	289	295	286	-6	-2,0	17	6,3	10,5	5,1
44,6% Ausländer	3.466	3.527	3.551	-61	-1,7	240	7,4	9,5	8,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.596	1.657	1.872	-61	-3,7	-79	-4,7	1,3	-1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	606	659	701	-53	-8,0	24	4,1	9,1	-9,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	325	266	372	59	22,2	-52	-13,8	-24,2	7,5
seit Jahresbeginn	20.580	18.984	17.327	x	x	216	1,1	1,6	1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.589	1.711	2.206	-122	-7,1	-90	-5,4	-3,7	9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	451	537	704	-86	-16,0	17	3,9	-3,8	25,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	301	292	601	9	3,1	-66	-18,0	-15,1	9,1
seit Jahresbeginn	19.870	18.281	16.570	x	x	-280	-1,4	-1,0	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,3	x	x	x	4,8	4,8	4,9
dar. Männer	5,6	5,6	5,5	x	x	x	5,0	5,0	5,1
Frauen	5,0	5,0	5,1	x	x	x	4,6	4,6	4,7
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,9	4,6	x	x	x	4,2	4,4	4,4
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,6	3,2	x	x	x	3,1	3,1	2,9
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,2	5,2	x	x	x	4,7	4,7	4,8
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,8	5,7	x	x	x	5,2	5,2	5,4
Ausländer	11,7	11,9	12,0	x	x	x	11,3	11,3	11,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,8	5,8	x	x	x	5,2	5,2	5,3
Unterbeschäftigung <sup>2)</sup>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.068	8.080	8.112	-12	-0,1	665	9,0	8,5	6,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.694	9.673	9.643	21	0,2	390	4,2	3,9	2,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.752	9.738	9.709	14	0,1	395	4,2	4,0	2,5
Unterbeschäftigungsquote	6,6	6,6	6,5	x	x	x	6,3	6,3	6,4
Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.570	3.429	3.442	141	4,1	417	13,2	11,4	10,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.969	8.891	8.929	78	0,9	-106	-1,2	-2,2	-1,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.594	3.544	3.581	50	1,4	-254	-6,6	-8,8	-8,3
Bedarfsgemeinschaften	6.480	6.424	6.443	56	0,9	-21	-0,3	-1,3	-0,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	304	335	339	-31	-9,3	-149	-32,9	-2,9	-0,6
Zugang seit Jahresbeginn	3.927	3.623	3.288	x	x	-555	-12,4	-10,1	-10,7
Bestand	1.562	1.633	1.582	-71	-4,3	-338	-17,8	-9,8	-14,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2024		Nov 2024	Okt 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.782	6.350	6.110	432	6,8	1.334	24,5	21,5	19,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.648	3.572	3.578	76	2,1	457	14,3	12,0	8,4
60,6% Männer	2.210	2.175	2.156	35	1,6	257	13,2	13,2	8,3
39,4% Frauen	1.438	1.397	1.422	41	2,9	200	16,2	10,3	8,5
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	342	335	342	7	2,1	66	23,9	12,8	5,6
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	35	38	-3	-8,6	10	45,5	52,2	15,2
42,6% 50 Jahre und älter	1.553	1.537	1.516	16	1,0	176	12,8	11,1	7,1
34,1% dar. 55 Jahre und älter	1.244	1.248	1.228	-4	-0,3	127	11,4	10,7	6,4
10,4% Langzeitarbeitslose	381	382	393	-1	-0,3	-8	-2,1	-2,8	-1,3
4,1% Schwerbehinderte Menschen	151	146	143	5	3,4	24	18,9	9,8	12,6
31,3% Ausländer	1.141	1.117	1.114	24	2,1	98	9,4	9,1	6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	818	829	917	-11	-1,3	17	2,1	9,4	-5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	495	514	550	-19	-3,7	12	2,5	5,3	-10,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	90	137	48	53,3	21	17,9	-12,6	-16,0
seit Jahresbeginn	10.702	9.884	9.055	x	x	224	2,1	2,1	1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	673	781	1.049	-108	-13,8	-71	-9,5	-3,7	11,5
dar. in Erwerbstätigkeit	284	353	463	-69	-19,5	24	9,2	-6,9	22,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	99	254	5	5,1	-30	-22,4	-16,1	27,6
seit Jahresbeginn	9.455	8.782	8.001	x	x	-113	-1,2	-0,5	-0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,3
dar. Männer	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,5
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,9	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,8	x	x	x	0,5	0,5	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,1	3,2	3,3
Ausländer	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,6	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Unterbeschäftigung <sup>2)</sup>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.707	3.645	3.649	62	1,7	445	13,6	11,8	7,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.099	4.026	4.011	73	1,8	413	11,2	10,1	7,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.152	4.086	4.073	66	1,6	417	11,2	10,3	7,4
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	3.570	3.429	3.442	141	4,1	417	13,2	11,4	10,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2024		Nov 2024	Okt 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.727	6.781	6.813	-54	-0,8	-123	-1,8	-2,4	-1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.121	4.192	4.230	-71	-1,7	298	7,8	9,5	9,6
52,9% Männer	2.179	2.210	2.211	-31	-1,4	213	10,8	11,2	10,0
47,1% Frauen	1.942	1.982	2.019	-40	-2,0	85	4,6	7,6	9,1
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	398	413	368	-15	-3,6	29	7,9	11,9	5,4
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	117	128	108	-11	-8,6	2	1,7	10,3	13,7
30,1% 50 Jahre und älter	1.239	1.251	1.267	-12	-1,0	117	10,4	13,5	11,8
20,8% dar. 55 Jahre und älter	857	874	871	-17	-1,9	103	13,7	19,6	14,9
38,7% Langzeitarbeitslose	1.593	1.590	1.595	3	0,2	229	16,8	14,7	15,8
3,3% Schwerbehinderte Menschen	138	149	143	-11	-7,4	-7	-4,8	11,2	-1,4
56,4% Ausländer	2.325	2.410	2.437	-85	-3,5	142	6,5	9,7	9,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	778	828	955	-50	-6,0	-96	-11,0	-5,6	3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	111	145	151	-34	-23,4	12	12,1	25,0	-3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	187	176	235	11	6,3	-73	-28,1	-29,0	28,4
seit Jahresbeginn	9.878	9.100	8.272	x	x	-8	-0,1	1,0	1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	916	930	1.157	-14	-1,5	-19	-2,0	-3,7	7,4
dar. in Erwerbstätigkeit	167	184	241	-17	-9,2	-7	-4,0	2,8	31,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	197	193	347	4	2,1	-36	-15,5	-14,6	-1,4
seit Jahresbeginn	10.415	9.499	8.569	x	x	-167	-1,6	-1,5	-1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,7
dar. Männer	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Frauen	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,8	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,0	2,1
Ausländer	7,9	8,1	8,2	x	x	x	7,7	7,7	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Unterbeschäftigung <sup>2)</sup>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.361	4.435	4.463	-74	-1,7	220	5,3	5,9	5,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.595	5.647	5.632	-52	-0,9	-23	-0,4	-0,1	-0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.600	5.652	5.636	-52	-0,9	-22	-0,4	-0,1	-0,8
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,8	3,8	3,8
Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.969	8.891	8.929	78	0,9	-106	-1,2	-2,2	-1,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.594	3.544	3.581	50	1,4	-254	-6,6	-8,8	-8,3
Bedarfsgemeinschaften	6.480	6.424	6.443	56	0,9	-21	-0,3	-1,3	-0,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Oktober 2025 bis Dezember 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

## Komponenten der Unterbeschäftigung

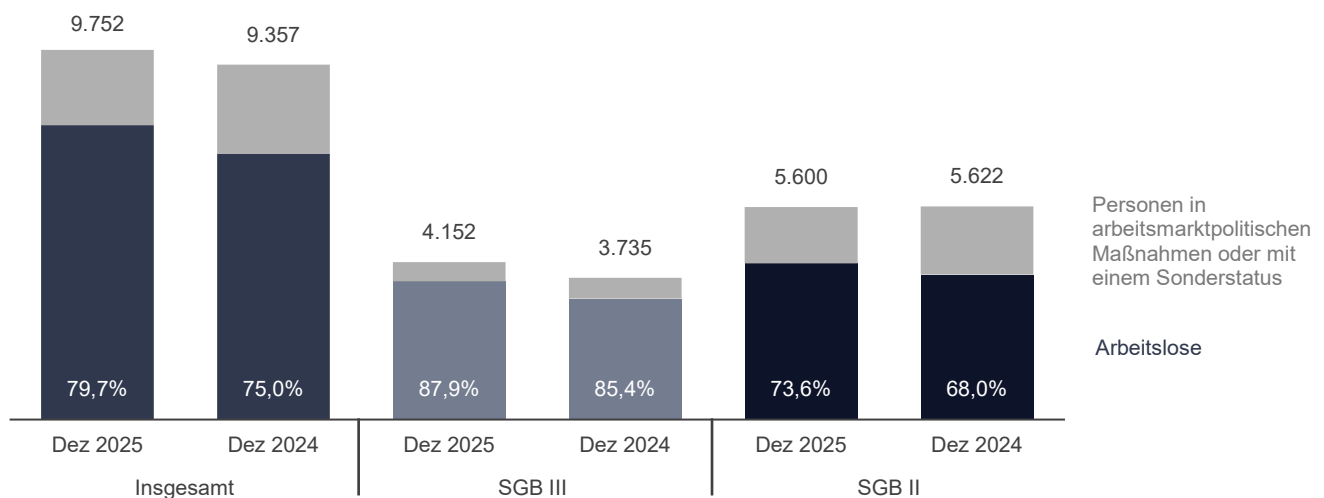
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

Dezember 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1(4)</sup>	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Dez 2024		Nov 2024	Okt 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	7.769	7.764	5	0,1	755	10,8	10,6	9,0
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	299	316	-17	-5,4	-90	-23,1	-26,3	-30,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	190	204	-14	-6,9	-33	-14,8	-20,6	-28,8
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	109	112	-3	-2,7	-57	-34,3	-34,9	-33,7
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	8.068	8.080	-12	-0,1	665	9,0	8,5	6,7
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.626	1.593	33	2,1	-275	-14,5	-14,5	-15,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	354	359	-5	-1,4	-28	-7,3	-6,5	2,0
Arbeitsgelegenheiten	197	192	5	2,6	-7	-3,4	1,1	5,1
Fremdförderung	746	744	2	0,3	-248	-24,9	-23,6	-28,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	70	71	-1	-1,4	-4	-5,4	-2,7	-4,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	259	227	32	14,1	12	4,9	-6,2	-8,6
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	9.694	9.673	21	0,2	390	4,2	3,9	2,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	58	65	-7	-10,8	5	9,4	27,5	26,9
Gründungszuschuss	53	60	-7	-11,7	4	8,2	30,4	31,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	5	-	-	1	25,0	-	-20,0
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	9.752	9.738	14	0,1	395	4,2	4,0	2,5
Unterbeschäftigungsquote	6,6	6,6	x	x	x	6,3	6,3	6,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,7	79,7	x	x	x	75,0	75,0	75,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

Dezember 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1(4)</sup>	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Dez 2024		Nov 2024	Okt 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.648	3.572	76	2,1	457	14,3	12,0	8,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	59	73	-14	-19,2	-12	-16,9	2,8	-16,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	59	73	-14	-19,2	-12	-16,9	2,8	-16,5
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.707	3.645	62	1,7	445	13,6	11,8	7,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	392	381	11	2,9	-32	-7,5	-4,5	0,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	253	255	-2	-0,8	-13	-4,9	-4,1	4,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	42	43	-1	-2,3	-5	-10,6	22,9	5,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	97	83	14	16,9	-14	-12,6	-15,3	-11,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.099	4.026	73	1,8	413	11,2	10,1	7,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	53	60	-7	-11,7	4	8,2	30,4	31,9
Gründungszuschuss	53	60	-7	-11,7	4	8,2	30,4	31,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.152	4.086	66	1,6	417	11,2	10,3	7,4
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,9	87,4	x	x	x	85,4	86,1	87,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.121	4.192	-71	-1,7	298	7,8	9,5	9,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	240	243	-3	-1,2	-78	-24,5	-32,1	-34,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	131	131	-	-	-21	-13,8	-29,6	-34,6
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	109	112	-3	-2,7	-57	-34,3	-34,9	-33,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.361	4.435	-74	-1,7	220	5,3	5,9	5,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.234	1.212	22	1,8	-243	-16,5	-17,2	-20,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	101	104	-3	-2,9	-15	-12,9	-11,9	-2,9
Arbeitsgelegenheiten	197	192	5	2,6	-7	-3,4	1,1	5,1
Fremdförderung	704	701	3	0,4	-243	-25,7	-25,3	-29,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	70	71	-1	-1,4	-4	-5,4	-2,7	-4,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	162	144	18	12,5	26	19,1	-	-7,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.595	5.647	-52	-0,9	-23	-0,4	-0,1	-0,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	5	-	-	1	25,0	-	-20,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	5	-	-	1	25,0	-	-20,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.600	5.652	-52	-0,9	-22	-0,4	-0,1	-0,8
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,8	x	x	x	3,8	3,8	3,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,6	74,2	x	x	x	68,0	67,7	67,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

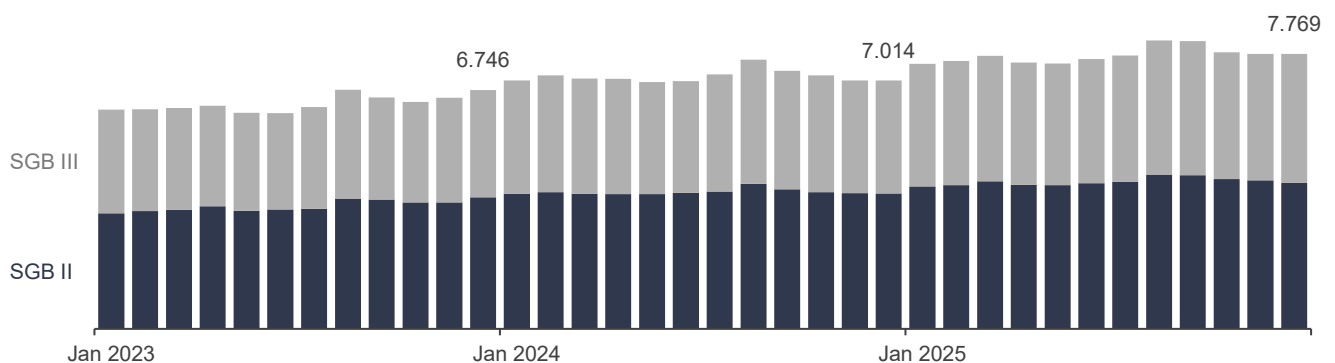
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

Dezember 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember geringfügig gestiegen, und zwar um 5 auf 7.769. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 755 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 5,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.648, das sind 76 mehr als im Vormonat und 457 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.121 Arbeitslose, das ist ein Minus von 71 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2024 waren es 298 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,8%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	7.769	5	0,1	755	10,8	5,3	5,3	4,8
Männer	4.389	4	0,1	470	12,0	5,6	5,6	5,0
Frauen	3.380	1	0,0	285	9,2	5,0	5,0	4,6
15 bis unter 25 Jahre	740	-8	-1,1	95	14,7	4,8	4,9	4,2
15 bis unter 20 Jahre	149	-14	-8,6	12	8,8	3,3	3,6	3,1
50 Jahre und älter	2.792	4	0,1	293	11,7	5,2	5,2	4,7
55 Jahre und älter	2.101	-21	-1,0	230	12,3	5,7	5,8	5,2
Deutsche	4.303	66	1,6	515	13,6	3,7	3,6	3,2
Ausländer	3.466	-61	-1,7	240	7,4	11,7	11,9	11,3
Rechtskreis SGB III	3.648	76	2,1	457	14,3	2,5	2,4	2,2
Männer	2.210	35	1,6	257	13,2	2,8	2,8	2,5
Frauen	1.438	41	2,9	200	16,2	2,1	2,1	1,8
15 bis unter 25 Jahre	342	7	2,1	66	23,9	2,2	2,2	1,8
15 bis unter 20 Jahre	32	-3	-8,6	10	45,5	0,7	0,8	0,5
50 Jahre und älter	1.553	16	1,0	176	12,8	2,9	2,9	2,6
55 Jahre und älter	1.244	-4	-0,3	127	11,4	3,3	3,4	3,1
Deutsche	2.507	52	2,1	359	16,7	2,1	2,1	1,8
Ausländer	1.141	24	2,1	98	9,4	3,9	3,8	3,7
Rechtskreis SGB II	4.121	-71	-1,7	298	7,8	2,8	2,9	2,6
Männer	2.179	-31	-1,4	213	10,8	2,8	2,8	2,5
Frauen	1.942	-40	-2,0	85	4,6	2,9	2,9	2,8
15 bis unter 25 Jahre	398	-15	-3,6	29	7,9	2,6	2,7	2,4
15 bis unter 20 Jahre	117	-11	-8,6	2	1,7	2,6	2,8	2,6
50 Jahre und älter	1.239	-12	-1,0	117	10,4	2,4	2,4	2,1
55 Jahre und älter	857	-17	-1,9	103	13,7	2,4	2,4	2,1
Deutsche	1.796	14	0,8	156	9,5	1,5	1,5	1,4
Ausländer	2.325	-85	-3,5	142	6,5	7,9	8,1	7,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.  
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

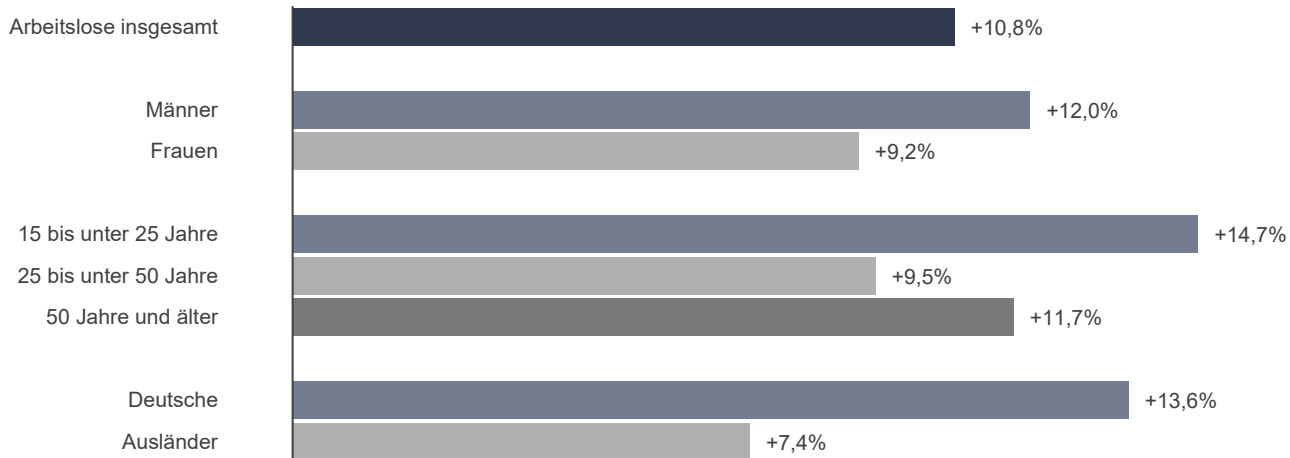
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

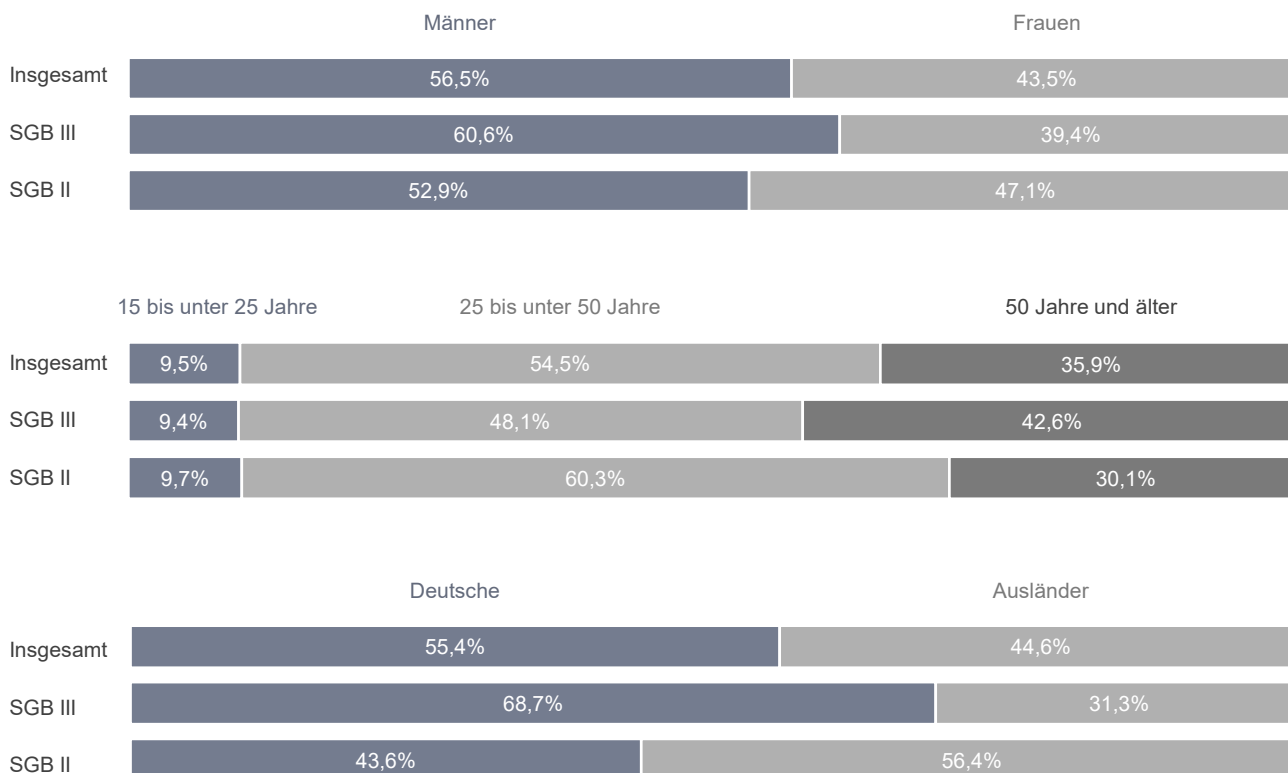
Dezember 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +7% bei Ausländern bis +15% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

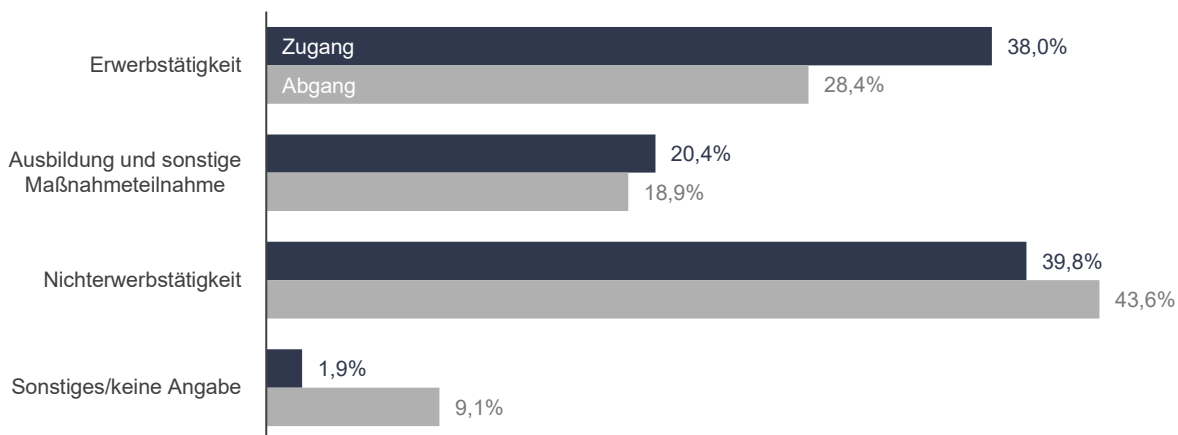
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

Dezember 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 1.596 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 79 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.589 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 90 weniger als im Dezember 2024. Seit Jahresbeginn gab es 20.580 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 216 Meldungen. Dem gegenüber stehen 19.870 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 280 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 606 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 451 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 17 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.596	-61	-3,7	-79	-4,7	20.580	216	1,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	606	-53	-8,0	24	4,1	8.103	282	3,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	585	-47	-7,4	34	6,2	7.703	208	2,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	-4	-28,6	-	-	216	50	30,1
Selbständigkeit	9	-2	-18,2	-6	-40,0	132	17	14,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	325	59	22,2	-52	-13,8	4.423	-314	-6,6
Nichterwerbstätigkeit	635	-56	-8,1	-49	-7,2	7.619	215	2,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	371	-26	-6,5	-7	-1,9	4.297	337	8,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	237	-26	-9,9	-50	-17,4	3.004	-207	-6,4
Sonstiges/keine Angabe	30	-11	-26,8	-2	-6,3	435	33	8,2
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.589	-122	-7,1	-90	-5,4	19.870	-280	-1,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	451	-86	-16,0	17	3,9	6.147	216	3,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	413	-69	-14,3	21	5,4	5.638	186	3,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	19	-14	-42,4	-6	-24,0	246	14	6,0
Selbständigkeit	16	-4	-20,0	-1	-5,9	235	5	2,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	301	9	3,1	-66	-18,0	3.896	-743	-16,0
Nichterwerbstätigkeit	693	-45	-6,1	-60	-8,0	8.125	46	0,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	421	-44	-9,5	-37	-8,1	4.828	229	5,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	215	-1	-0,5	-24	-10,0	2.626	-207	-7,3
Sonstiges/keine Angabe	144	-	-	19	15,2	1.702	201	13,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Gemeldete Arbeitsstellen

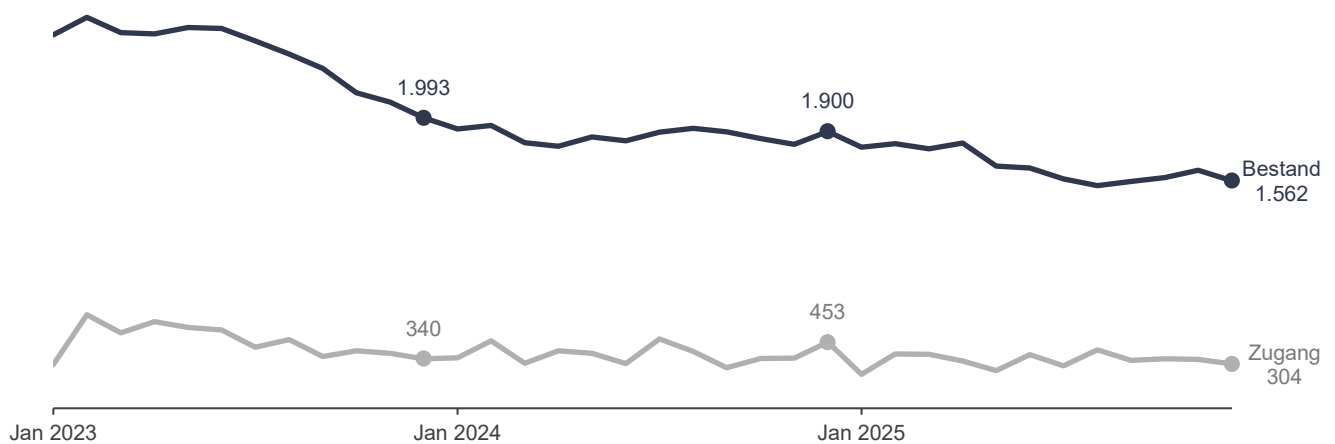
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

Dezember 2025

Im Dezember waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.562 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 71 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 338 Stellen weniger (–18 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 304 neue Arbeitsstellen, das waren 149 oder 33 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.927 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 555 oder 12%. Zudem wurden im Dezember 355 Arbeitsstellen abgemeldet, 18 oder 5 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 4.259 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 254 oder 6%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>	304	-31	-9,3	-149	-32,9	3.927	-555	-12,4
dar. sofort zu besetzen	259	-31	-10,7	-156	-37,6	3.466	-392	-10,2
sozialversicherungspflichtig	299	-31	-9,4	-151	-33,6	3.860	-517	-11,8
dar. sofort zu besetzen	254	-32	-11,2	-159	-38,5	3.417	-360	-9,5
<b>Bestand</b>	1.562	-71	-4,3	-338	-17,8	1.663	-209	-11,1
dar. sofort zu besetzen	1.528	-89	-5,5	-338	-18,1	1.628	-196	-10,7
sozialversicherungspflichtig	1.548	-71	-4,4	-330	-17,6	1.643	-191	-10,4
dar. sofort zu besetzen	1.514	-90	-5,6	-331	-17,9	1.609	-179	-10,0
<b>Abgang</b>	355	62	21,2	18	5,3	4.259	-254	-5,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	350	61	21,1	15	4,5	4.188	-209	-4,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

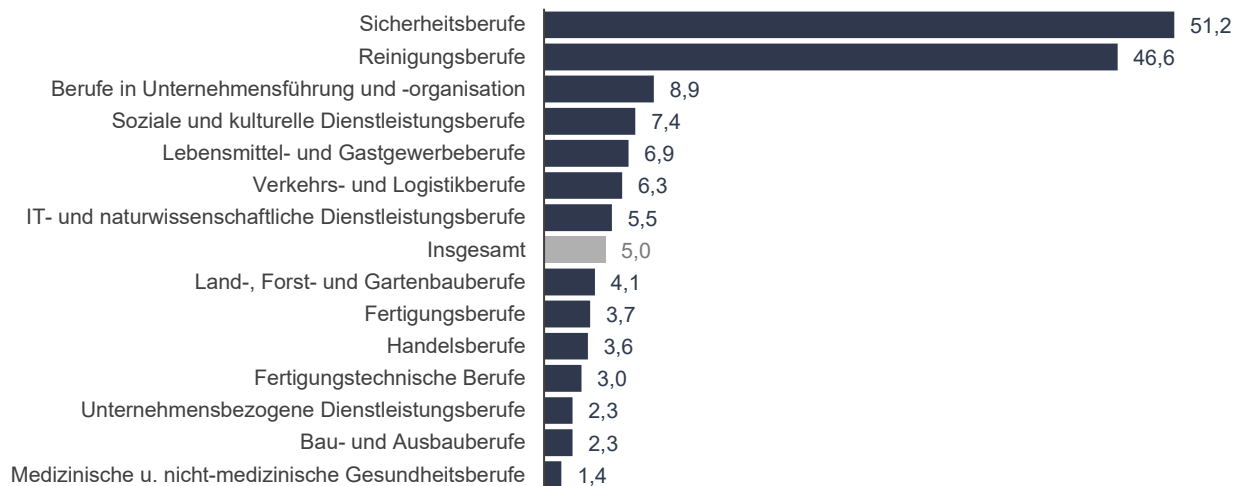
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

Dezember 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	<b>7.769</b>	<b>100</b>	<b>5</b>	<b>0,1</b>	<b>755</b>	<b>10,8</b>
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	120	1,5	-	-	20	20,0
Fertigungsberufe	868	11,2	-2	-0,2	50	6,1
Fertigungstechnische Berufe	661	8,5	7	1,1	110	20,0
Bau- und Ausbauberufe	365	4,7	21	6,1	38	11,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	474	6,1	3	0,6	63	15,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	294	3,8	6	2,1	30	11,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	386	5,0	14	3,8	89	30,0
Handelsberufe	852	11,0	12	1,4	113	15,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	607	7,8	23	3,9	86	16,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	178	2,3	3	1,7	6	3,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	176	2,3	-	-	49	38,6
Sicherheitsberufe	256	3,3	-1	-0,4	47	22,5
Verkehrs- und Logistikberufe	1.008	13,0	-3	-0,3	74	7,9
Reinigungsberufe	699	9,0	-34	-4,6	103	17,3
Keine Angabe	825	10,6	-44	-5,1	-123	-13,0
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	<b>1.562</b>	<b>100</b>	<b>-71</b>	<b>-4,3</b>	<b>-338</b>	<b>-17,8</b>
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	29	1,9	-2	-6,5	3	11,5
Fertigungsberufe	232	14,9	-21	-8,3	29	14,3
Fertigungstechnische Berufe	218	14,0	-62	-22,1	-28	-11,4
Bau- und Ausbauberufe	158	10,1	9	6,0	-7	-4,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	69	4,4	6	9,5	3	4,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	208	13,3	-2	-1,0	9	4,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	52	3,3	-1	-1,9	-108	-67,5
Handelsberufe	240	15,4	21	9,6	-57	-19,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	68	4,4	8	13,3	-17	-20,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	77	4,9	-3	-3,8	-10	-11,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	32	2,0	-11	-25,6	-22	-40,7
Sicherheitsberufe	5	0,3	-	-	-6	-54,5
Verkehrs- und Logistikberufe	159	10,2	-7	-4,2	-92	-36,7
Reinigungsberufe	15	1,0	-6	-28,6	-35	-70,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

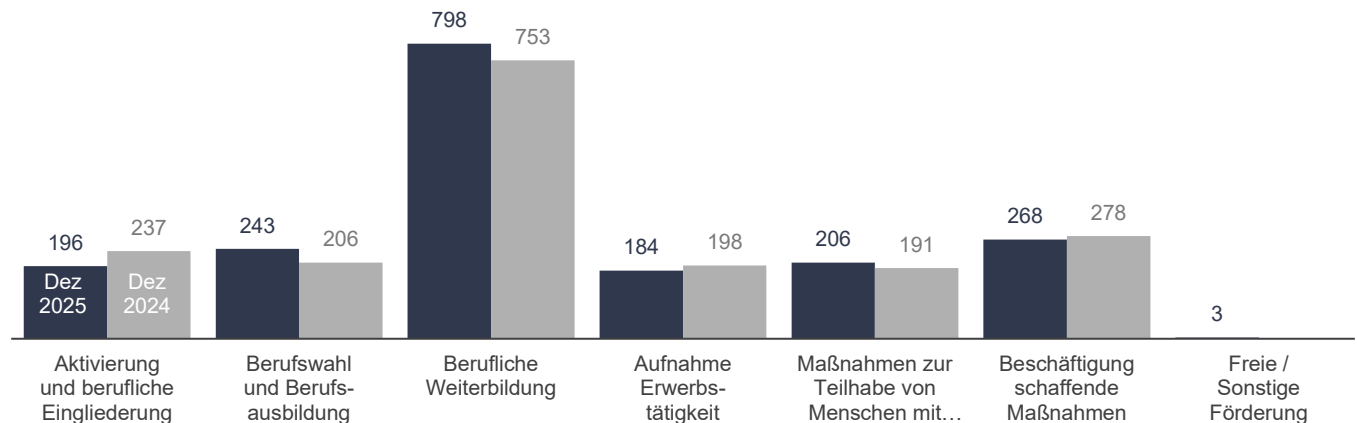
Göppingen

Dezember 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Dez 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	175	7	4,2	-39	-18,2	2.367	-341	-12,6
Berufswahl und Berufsausbildung	11	-9	-45,0	-2	-15,4	248	-66	-21,0
Berufliche Weiterbildung	99	10	11,2	19	23,8	1.085	-2	-0,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	-18	-43,9	1	4,5	403	8	2,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-9	-56,3	-2	-22,2	211	31	17,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	26	-4	-13,3	-10	-27,8	330	-9	-2,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	3	3	x
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	196	-17	-8,0	-41	-17,3	225	-47	-17,4
Berufswahl und Berufsausbildung	243	9	3,8	37	18,0	218	30	16,2
Berufliche Weiterbildung	798	24	3,1	45	6,0	733	89	13,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	184	-9	-4,7	-14	-7,1	186	-12	-6,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	206	-4	-1,9	15	7,9	191	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	268	5	1,9	-10	-3,6	257	-3	-1,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	3	x	1	1	x
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	143	42	41,6	-4	-2,7	1.751	-218	-11,1
Berufswahl und Berufsausbildung	7	2	40,0	-3	-30,0	218	-70	-24,3
Berufliche Weiterbildung	69	17	32,7	-12	-14,8	1.023	99	10,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	36	7	24,1	3	9,1	424	78	22,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	12	240,0	-2	-10,5	161	24	17,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	20	-2	-9,1	-2	-9,1	331	37	12,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen (Arbeitsort)

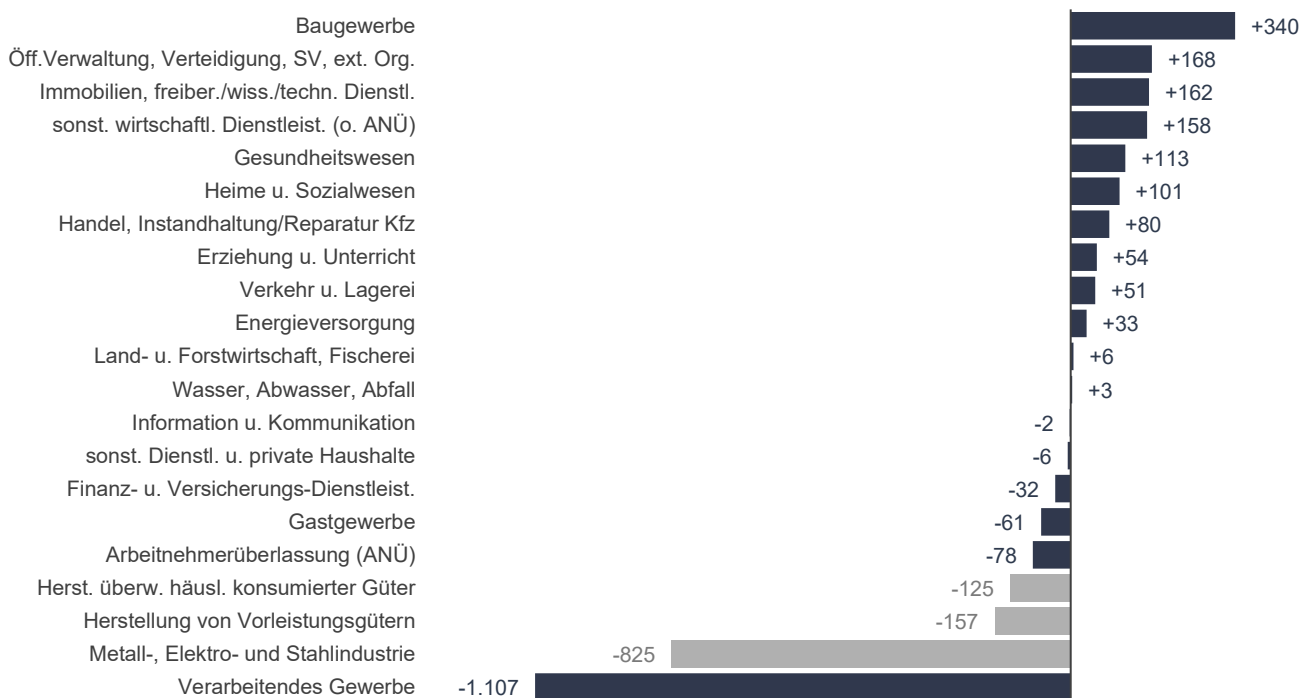
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 88.888. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ kaum verändert (–17); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um +238 oder +0,3% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+340 oder +3,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–1.107 oder –4,5%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2025 / Jun 2024	
	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	88.888	89.075	89.284	89.513	88.905	-17	-0,0
54,1% Männer	48.073	48.129	48.192	48.577	48.205	-132	-0,3
45,9% Frauen	40.815	40.946	41.092	40.936	40.700	115	0,3
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	8.992	9.192	9.503	9.635	9.035	-43	-0,5
64,1% 25 bis unter 55 Jahre	56.954	56.968	56.880	57.092	57.187	-233	-0,4
24,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	21.828	21.843	21.748	21.698	21.613	215	1,0
70,2% Vollzeit	62.374	62.636	63.027	63.522	63.149	-775	-1,2
29,8% Teilzeit	26.514	26.439	26.257	25.991	25.756	758	2,9
78,7% Deutsche	69.984	70.359	70.731	70.906	70.430	-446	-0,6
21,3% Ausländer	18.904	18.716	18.553	18.607	18.475	429	2,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	September 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	6.417	-86	-1,3
davon			
mit 1 Person	3.421	90	2,7
mit 2 Personen	1.226	-30	-2,4
mit 3 Personen	732	-88	-10,7
mit 4 Personen	506	-17	-3,3
mit 5 und mehr Personen	532	-41	-7,2
darunter			
Single-BG	3.420	90	2,7
Alleinerziehende-BG	1.295	-71	-5,2
Partner-BG ohne Kinder	530	-11	-2,0
Partner-BG mit Kindern	1.021	-100	-8,9
nicht zuordenbare BG	150	5	3,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.319	-169	-6,8
davon: mit 1 Kind	1.035	-73	-6,6
mit 2 Kindern	687	-55	-7,4
mit 3 und mehr Kindern	597	-41	-6,4
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	13.118	-575	-4,2
darunter			
Männer	6.427	-196	-3,0
Frauen	6.691	-379	-5,4
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	12.608	-573	-4,3
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	12.473	-577	-4,4
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	8.872	-233	-2,6
darunter			
Männer	4.215	-40	-0,9
Frauen	4.657	-193	-4,0
davon			
unter 25 Jahre	1.745	-51	-2,8
25 bis unter 55 Jahre	5.541	-152	-2,7
55 Jahre und älter	1.586	-30	-1,9
darunter			
Deutsche	3.572	37	1,0
Ausländer	5.300	-270	-4,8
darunter			
Alleinerziehende	1.283	-72	-5,3
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	3.601	-344	-8,7
darunter			
unter 3 Jahre	599	-54	-8,3
3 bis unter 6 Jahre	734	-111	-13,1
6 bis unter 15 Jahre	2.228	-168	-7,0
über 15 Jahre	40	-11	-21,6
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	135	4	3,1
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	510	-2	-0,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	303	-14	-4,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	207	12	6,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

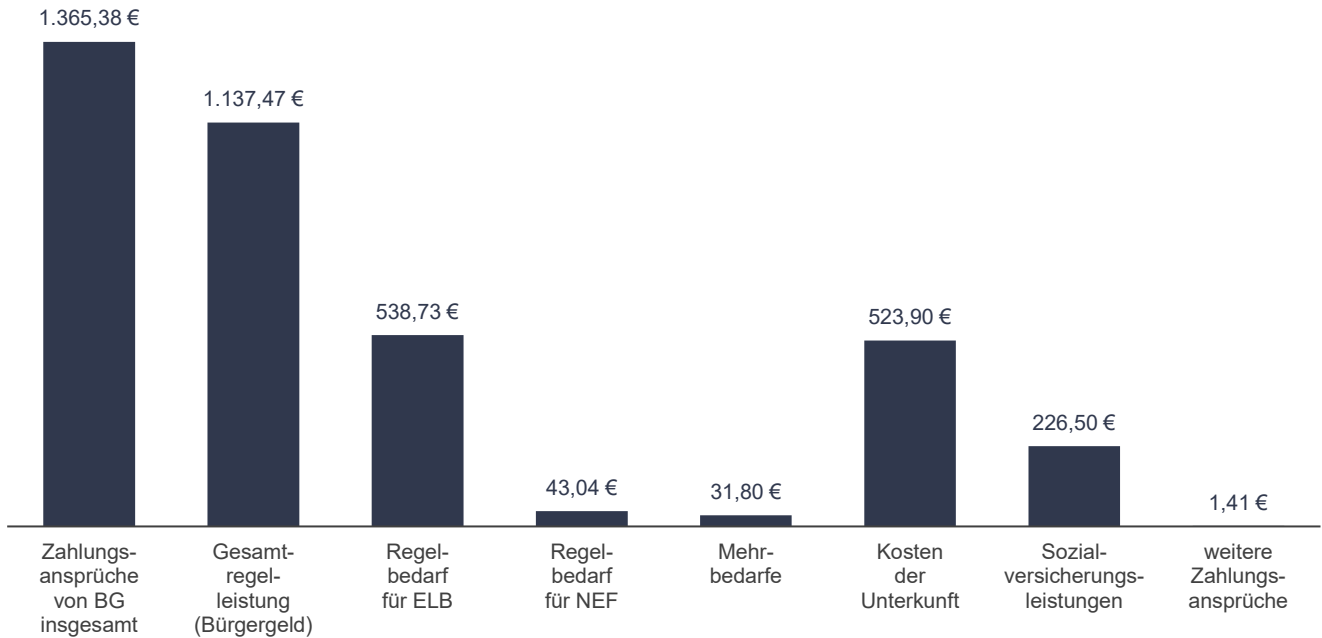
## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	8.761.667	1.365	6.417	1.365
<b>Gesamtregelleistung (Bürgergeld) <sup>1)</sup></b>	7.299.153	1.137	6.410	1.139
Regelbedarf für ELB	3.457.057	539	5.944	582
Regelbedarf für NEF	276.184	43	1.179	234
Mehrbedarfe	204.074	32	1.780	115
Kosten der Unterkunft	3.361.837	524	5.896	570
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.328.745	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	1.453.477	227	6.387	228
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	9.037	1	-	-
sonstige Leistungen	3.582	1	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.436	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.020	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Jüngere](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Transformation](#)  
[Ukraine-Krieg](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.